

Reinigung von Flächen in Arztpraxen

Vorbemerkungen

Bei der Flächenreinigung werden Verschmutzungen durch Lösen und Abtragen entfernt. Es handelt sich um Staub, organische oder chemische Stoffe. Dabei erfolgt eine Keimminderung. Mikroorganismen werden dabei nicht oder unzureichend inaktiviert bzw. abgetötet (im Gegensatz zur Flächendesinfektion).

- Reinigungsfaktoren sind: Mechanik, Einwirkungszeit, Temperatur, Lösung mit Wasser und Reinigungszusatz.
- In Arztpraxen erfolgt stets eine staubbindende Feuchtreinigung (z. B. als laufende Reinigung, Grundreinigung, Zwischenreinigung).
- Wie häufig gereinigt wird, ist praxisindividuell zu regeln.

In welchen Fällen werden Flächen in der Arztpraxis gereinigt?

Ob gereinigt (oder desinfiziert) wird, hängt vom Infektionsrisiko ab.

In Bereichen ohne Infektionsrisiko werden alle Flächen gereinigt:

- Treppen, Flure, Verwaltungs- und Bürobereiche (alle Flächen)
- Aufenthaltsräume für Ärzte bzw. Personal (alle Flächen)

In Bereichen mit möglichem Infektionsrisiko werden folgende Flächen gereinigt:

- Flächen ohne häufigen Hand- und Hautkontakt (z. B. senkrechte Flächen von Schränken)
- Fußböden und sonstige Flächen (z. B. Fenster, Fensterbänke, Heizkörper, Lampen)

Ausnahme: Bei sichtbarer Kontamination (z. B. Sekret, Blut, etc.) muss die Fläche gezielt desinfiziert werden, ebenso bei Kontamination durch Patienten mit bekannter Infektionskrankheit.

Welche Reinigungsmittel sind geeignet?

Günstig ist eine übersichtliche, schmale Produktpalette.

Für verschiedene Flächen:

- Allzweckreiniger (Tenside) benetzen Oberflächen, unterstützen Schmutzlösung
- Grundreiniger oder Cleaner (Alkalien u. a. verschiedene spezifische Wirksubstanzen) zum Entfernen alter Beläge oder hartnäckiger Verunreinigungen
- Fluat (Alkalien, Tenside) zur Oberflächenreinigung von Steinböden
- Desinfektionsreiniger (Reinigungsmittel kombiniert mit Desinfektionsmittelzusatz) z. B. zur Reinigung von Arbeitsplatten in Küche und Labor

Für Flächen und Gegenstände im Sanitärbereich:

- Saure Reiniger (Essig, Zitronensäure) zum Lösen von Kalkablagerungen (danach Spülen!)
- Scheuermilch (mit Putzkörpern) zum Reinigen geeigneter robuster Oberflächen
- WC-Reiniger (z. B. Karbonate, Tenside, Natriumhydrogensulfat)
- Rohrreiniger (mit Natrium- oder Kaliumhydroxid)

Reinigung von Flächen in Arztpraxen

Welche Reinigungsutensilien sind sachgerecht?

Zur Reinigung von senkrechten und waagrechten Flächen oberhalb des Bodens:

- Reinigungstücher (z. B. Mikrofaser/Vlies), hygienisch aufbereitet oder Einmalmaterial
- Eimer (aufbereitet) für Reinigungslösung und Abwurfbehälter für benutzte Tücher

Zur Reinigung von Böden:

- Wischgerät mit Wischbezug (Baumwolle/Synthetik); ggf. Einmalmaterial
- Gerätewagen mit Reinigungs-Eimer, Abtropfsieb und Halterungen für Müllsäcke

Welcher Personenschutz wird benötigt?

Je nach Reinigungslösung (siehe Datenblatt) passende persönliche Schutzausrüstung tragen:

- Gummi-Haushaltshandschuhe bzw. chemikalienbeständige Schutzhandschuhe; jeweils mit verlängertem Schaft zum Stulpen. Bei Bedarf Augen-/Gesichtsschutz und dichte Schürze
- Hand(schutz)creme (bei längeren Reinigungstätigkeiten ggf. Textil-Unterziehhandschuhe)
- Sichere Arbeitsschuhe (flach, rutschhemmend, geschlossen, außen wischdesinfizierbar)

Welches Feucht-Reinigungsverfahren ist zu empfehlen?

Zur Bodenreinigung das Wechselbezugsverfahren/Wechsel-Mopp-Verfahren:

- Im hygienisch aufbereiteten/desinfizierten Reinigungs-Eimer Reinigungslösung herstellen: Erst kaltes Wasser, dann Reinigungsmittel mit Dosierhilfe einfüllen, siehe Datenblatt.
- Hygienisch aufbereitete/desinfizierte Wischbezüge mit Reinigungslösung tränken.
- Für jeden Raum zumindest einen getränkten Wischbezug einsetzen.
- Den Boden in engmaschigen Serpentin wischen. Alle Bodenflächen vollständig bearbeiten, dann Wischbezug abwerfen. Wenn Raum von selbst trocknen soll, abwarten.
- Wenn Raum bald wieder genutzt wird, den Boden nachtrocknen. Mit trockenem zweiten Wischbezug kann Restfeuchtigkeit aufgenommen werden. Wischbezug abwerfen (Eimer).
- Abschließend Reinigung, Desinfektion der Reinigungs-Eimer. Danach hygienisches Aufbereiten/desinfizierendes Waschen benutzter Wischbezüge und Tücher/Lappen s. u.

Zur Oberflächenreinigung von Mobiliar u. a. Gegenständen oberhalb des Bodens:

- Für jeden Raum frisches/aufbereitetes, mit Reinigungslösung getränktes Tuch verwenden.

Zur Reinigung in Toilettenräumen v. a. saure Reiniger (ggf. Scheuermilch) verwenden:

- Mit einem Lappen Spiegel, Waschbecken, Armaturen bearbeiten. Mit anderem Lappen ggf. belastete WC-Oberflächen reinigen: Spülprücker, WC-Brille/-Deckel, WC-Schüssel außen. Lappen abwerfen (Eimer). WC-Schüssel innen säubern: WC-Reiniger/Klosettbürste; spülen.